RÖTZ

FreizeitWelle, Öffnungszeiten: Samstag, Hallenbad geschlossen; Sauna, 18 bis 22 Uhr geöffnet.

Müllabfuhr, Restmülltonne: Montag, 20.03. Tour I (Rötz Nord).

Wertstoffhof mit Annahme von Sperrmüll: Heute, Samstag, 8 bis 12 Uhr, im Stadtbauhof geöffnet.

1. FC, Ski, Nordic Walking: Heute, Samstag, 14 Uhr, Treffpunkt Rödelanger.

1. FC, Ski-Club: Heute, Samstag Treffen der Nordic Walking-Gruppe bereits um 13.30 Uhr am Rödelanger. Mit Privatautos gehts nach Bodenwöhr. Interessierte sind willkommen.

1. FC-Tischtennis: Heute, Samstag um 16 Uhr Bezirksoberliga-Heimspiel der Damenmannschaft gegen den FC Chamerau, um 18 Uhr Bezirksklasse A-Heimspiel der 1. Jugendmannschaft gegen den SV Tiefenbach. *cjj*

KAB: Die KAB Rötz beteiligt sich am Josefstag am Montag, 20.3., von KAB und Kolping in Neunburg v. Wald. Um 18 Uhr Gottesdienst mit Bischof Voderholzer, anschl. Vortrag im Pfarrheim. Abfahrt um 17.30 Uhr am Marktplatz. Anmeldung bei Günther Hofmann noch möglich. *whg*

Kolpingsfamilie: Morgen, Sonntag, 14 Uhr, Kreuzweg in der Stadtpfarrkirche. Alle sind eingeladen.

Fahrplan Umweltmobil – Frühjahrssammlung: Sondersammeltag für Berufstätige: Samstag, 25.3., 8 bis 9.30 Uhr, in Roding, Festplatz am Esper; 10.30 bis 12 Uhr, in Cham, Wertstoffhof, Mittelweg 15.

Pfarrei St. Martin: Samstag, 14 Uhr: Taufe, 18.30 Uhr Rosenkranz und 19 Uhr Vorabendmesse. Sonntag, 10 Uhr Messe mit Vorstellung Erstkommunionkinder, musik. Gestaltung: Familie Schmidt, 14 Uhr Kreuzweg (Gestaltung: Kolpingsfamilie).

Evangelische Kirchengemeinde: Sonntag, 8.30 Uhr Gottesdienst in Rötz.

Pfarrbüro ist vom 20.3. bis 24.3. geschlossen.

Steegen/Wenzenried. Landfrauen: Samstag, 25.3. von 8.30 bis 11.30 Uhr Landfrauenfrühstück im Gasthaus Hecht in Roding/Mitterdorf. Leitung Kreisbäuerin Rosmarie Maier, Referent Sebastian Wurmdobler spricht zum Thema "Wie wir abgespeist werden - Irreführung mit Lebensmitteln". Beisammensein mit reichhaltigem Frühstücksbüfett, Unkosten 15 Euro. Anmeldung bis 21.3. unter Tel. (0 99 71) 85 43-1 00.

Steegen. Jagdgenossen: Donnerstag, 23.3., 19.30 Uhr, Jahresversammlung in der Klosterschänke Schönthal. Tagesordnung: Berichte Jagdvorsteher, Kassier, Kassenprüfer, Verwendung Jagdpachtschilling, Neuwahl Jagdvorsteher.

Berndorf. Jagdgenossen: Dienstag, 4.4., 20 Uhr, nichtöffentliche Versammlung im Gasthaus Sturm, Rötz. Tagesordnung: Berichte, Verwendung Jagdpachtschilling.

Berndorf/Gmünd. FFW: Mittwoch, 22.3., 19.30 Uhr, Jahresversammlung im Gasthaus Sturm in Rötz. Tagesordnung u. a.: Berichte und Ehrung der Jugend für hervorragenden Ergebnisse im Vorjahr, der absolvierten Prüfungen.

Hetzmannsdorf. Sa´erpfl: Freitag, 24.3., 20 Uhr, Jahresversammlung im Gasthaus Bauhofer Wirt. Tagesordnung u.a.: Berichte, Neuwahlen. Anträge, die Jahresversammlung betreffen, können bis 10.3. beim Vorstand Jürgen Heining (Hetzmannsdorf 32, 92444 Rötz) schriftlich eingereicht werden.

Grassersdorf. FFW: Freitag, 24.3., 20 Uhr, Jahresversammlung im Gasthaus Henghuber.

Heinrichskirchen. Blaskapelle St. Nikolaus: Heute, Samstag Jahresversammlung mit Ehrenabend anlässlich des 30-jährigen Jubiläum um 19 Uhr im Gasthaus Kraus. Tagesordnung u.a.: Tätigkeitsberichten, Neuwahlen, Ehrungen. *wsk*

Kirche: Sonntag, 8 Uhr Rosenkranz und 8.30 Uhr Messe in Heinrichskirchen.

Seebarn. Kirche: Samstag, 19 Uhr Messe in Seebarn (Eine-Welt-Waren Verkauf).



Kreishandwerksmeister Georg Braun (v. l.), zweiter Bürgermeister Johann Stibich, Rosmarie Tragl-Kraus, Geschäftsführerin der Kreishandwerkerschaft Cham, Jürgen Kilger, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Niederbayern/Oberpfalz, Leonhard und Evi Hofstetter, Georg Haber, Präsident der Handwerkskammer Niederbayern/Oberpfalz, Anna und Christina Hofstetter und Christa Braun neben dem prämierten Pelzpulli Fotos: Stefanie Bauer

Ehrenurkunde für Firma Hofstetter

Betrieb wurde für Ausbildung im Kürschnerhandwerk und Bundessieg von Anna Hofstetter ausgezeichnet

Von Stefanie Bauer

Rötz. Anna Hofstetter hat für die Leistungen in ihrem Ausbildungsberuf bereits etliche Auszeichnungen erhalten. Darunter auch für den Bundessieg im Kürschnerhandwerk beim Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks.

Am Donnerstag wurde nun der elterliche Ausbildungsbetrieb, Leonhard Hofstetter Pelz & Design, durch die Handwerkskammer Niederbayern/Oberpfalz geehrt.

Eine Gemeinschaftsleistung

Seniorchef Leonhard Hofstetter empfing seine Gäste im Ladengeschäft des Betriebs, der die Bandbreite der dort hergestellten, hochwertigen Produkte zeigt – darunter auch den Pelzpulli, den Anna Hofstetter für den Praktischen Leistungswettbewerb „Profis leisten was“ selbst entworfen hatte und mit dem sie den ersten Platz belegte.

Von allen Rednern wurde die Gemeinschaftsleistung in den Vordergrund gestellt. Alle im Betrieb seien am Erfolg beteiligt gewesen, so Leonhard Hofstetter. „Einer alleine kann das nicht machen. Es sind viele Räder notwendig, die ineinandergreifen müssen, um eine solche Ausbildung zu ermöglichen. Darauf sind wir sehr stolz.“

Auch darauf, dass Anna Hofstetter sich nach ihrem Modemanagement-Studium entschlossen hatte, sich zur Kürschnerin ausbilden zu lassen – und das nicht in verkürzter Form, sondern die vollen drei Jahre Ausbildungszeit zu absolvieren.

Auch in den Vorjahren bildete der Traditionsbetrieb Bundessieger aus: Alexander Holzmann 2005, Sophia Grimm 2010, Saskia Reggel 2014 und 2022 Anna Hofstetter. Trotz dieser großen Erfolge „haben wir auch zu kämpfen in unserer Branche“, so Leonhard Hofstetter. „Wir suchen händeringend Fachkräfte.“ Er fügte hinzu: „Der Handwerker ist wieder wer“, das lese man überall, „die Menschen müssen es aber noch verinnerlichen.“

Die nachfolgende offizielle Ehrung nahm Georg Haber, Präsident der Handwerkskammer Niederbayern/Oberpfalz vor. Es habe bereits viele Ehrungen für die Bundessiegerin Anna Hofstetter gegeben, „heute wird nun der Betrieb geehrt.“

Dieser sei ein Vorzeigebetrieb, nicht nur was die Produkte, sondern auch was die Ausbildung angehe. Die Bundessiege der vergangenen Jahre seien ein Gütesiegel für den Betrieb und die Mitarbeiter. Das Handwerk, so Haber, sei mittlerweile wieder auf einem guten Weg, bis hin zu einer Gleichwertigkeit zwischen akademischer und beruflicher Bildung. Die Bedeutung des Handwerks für die Gesellschaft sei wieder in den Köpfen der Menschen angelangt.

Welche Karrieremöglichkeiten das Handwerk eröffne, müsse noch ankommen. „Mit dem Tag des Handwerks haben wir schon viel erreicht“, verwies der Kammer-Präsident auf die Anstrengungen, die die Handwerkskammer in Bayern unternommen hat, um gerade auch junge Leute zu erreichen.

Und: Man darf durchaus selbstbewusst sein, denn: „Das Handwerk hat Systemrelevanz.“ Die Ehrenurkunde des Leistungswettbewerbs des Deutschen Handwerks für Anna Hofstetters Bundessieg im Kürschnerhandwerk überreichte er an Leonhard Hofstetter und sprach im Namen des Zentralverbands des Deutschen Handwerks und der Stiftung für Begabtenförderung im Deutschen Handwerk Anerkennung und Dank aus.

Zweiter Bürgermeister Johann Stibich überbrachte die Glückwünsche als Vertreter der Stadt. Für die Gemeinde sei es eine Freude, bei solchen Anlässen dabei sein zu dürfen. Die Ausbildung werde von der gesamten Mitarbeiterschaft getragen, betonte auch er. „Wir sind froh, dass Sie und alle Ihre Mitarbeiter in der Stadt Rötz beheimatet sind“, sagte er an die Familie gewandt.

Ein uraltes Handwerk

Der Beruf des Kürschners sei ein uraltes Handwerk, das hier in Rötz gepflegt werde, so Kreishandwerksmeister Georg Braun. Vom Traditionsbetrieb, in dem die Ausbildung einen so hohen Stellenwert einnimmt, zeigte er sich beeindruckt.

Von Kindesbeinen an, so Anna Hofstetter, habe sie das Material Fell und das Kürschnerhandwerk lieben gelernt. Durch ihre Ausbildung habe sie dieses von der Pike auf gelernt. Die berufliche Ausbildung sei „nicht ohne“, sowohl praktisch als auch theoretisch.

Anna Hofstetter bedankte sich bei den Mitarbeitern, die den Betrieb stets unterstützt haben und auch sie selbst während ihrer Ausbildungszeit, ebenso bei ihren Eltern und ihrer Schwester Christina. Ein besonderer Dank galt ihrem Vater Leonhard Hofstetter, von dem sie sehr viel lernen konnte und auf dessen umfangreiches Fachwissen sie weiterhin baue.

Kürschnerhandwerk im Alten Testament



Der Seniorchef mit dem Beweis.

Beweis: In keinem geringeren Buch als der Bibel selbst ist Leonhard Hofstetter fündig geworden, dass der Beruf des Kürschners das älteste Handwerk der Welt ist: Dort steht im Buch Mose, drittes Kapitel, Vers 21, geschrieben: „(...) Und Gott der Herr machte Adam und seinem Weibe Röcke von Fellen und kleidete sie.“ Das Kürschnerhandwerk ist also schon im Alten Testament erwähnt.

Modellflieger unter neuer Führung

Erweiterung des Tonabbaus macht dem Verein Arbeit und Kosten

Rötz. Zur Jahresversammlung mit Neuwahlen traf sich vor kurzem der Modellfliegerclub Rötz im Gasthaus Sturm. Die nächsten drei Jahre wird der Verein von Raimund Platzer geführt. 2. Vorsitzender Frank Ebenroth begrüßte alle Anwesenden. In seinem Bericht ging er auf die Einschränkungen, den zusätzlichen Aufwand und die Risiken für den Vereinsbetrieb durch den Tontagebau Berndorf Nord ein.



Die neue Vorstandschaft des Modellfliegerclubs Rötz mit Vorsitzendem Raimund Platzer (2. v. links), es fehlt Karl Beer. F.: G. Hofmann

Den Kassenbericht gab Paul Gierlach ab. Raimund Platzer und Markus Maurer als Kassenprüfer hatten keine Einwände. Es standen dann die Neuwahlen auf der Tagesordnung. Diese ergaben einige Änderungen der Vorstandschaft: Für Karl Beer wurde nun Raimund Platzer zum 1. Vorsitzenden gewählt. Fritz Gietl war bisher Beisitzer und ist nun 2. Vorsitzender. Frank Ebenroth stellte sich nicht mehr zur Wahl. Das Amt des Schriftführers hat weiterhin Gerd Trabinger inne. Neuer Kassenwart ist Markus Maurer. Zum Beisitzer wurde Karl Beer gewählt. Dieser war seit 1995 Vorsitzender, stellte sich nun aber nicht mehr zur Verfügung. Kassenprüfer des Vereins sind nun Frank Ebenroth und Paul Gierlach.

Der Modellfliegerclub Rötz hat von der Landesluftfahrtbehörde seit 1981 für das Aufstiegsgelände in Berndorf eine gültige Aufstiegserlaubnis. Eine der zahlreichen behördlichen Auflagen ist, dass „sofern im Einwirkungsbereich des Modellfluggeländes wesentliche Änderungen eintreten...“, die Luftfahrtbehörde zu unterrichten sei. Vom Deutschen Modellflieger Verband wurde festgestellt, dass dies mit dem Tontagebau Berndorf Nord eingetreten ist. Daher erfolgte im Jahr 2021 eine erste Meldung an die Luftfahrtbehörde. Aktuell ist ein für den Verein kostenpflichtiges Gutachten eines Sachverständigen erforderlich. Ein Sachverständiger wird dazu eventuell noch im März das Aufstiegsgelände in Berndorf in Augenschein nehmen und ein Gutachten abgeben. *whg*

IN KÜRZE

Josefstag mit dem Bischof in Neunburg

Neunburg. KAB und Kolping feiern den Josefstag in Neunburg v. Wald am 20. März. Bei den beiden großen katholischen Sozialverbänden von Kolping und KAB ist es Tradition, den Namenstag des hl. Josef mit einer Feierstunde zu begehen. In diesem Jahr findet diese Feier in Neunburg v. Wald statt. Um 18 Uhr findet in der Pfarrkirche von Neunburg v. Wald ein Pontifikalgottesdienst mit Bischof Rudolf Voderholzer, KAB-Diözesanpräses Pfarrer Stephan Rödl und Kolping-Diözesanpräses Karl-Dieter Schmidt statt.

Die Kirche ist – passenderweise - „Josef dem Arbeiter“ geweiht. Nach der religiösen Feier beschäftigen sich beide Verbände mit einem gesellschaftspolitischen Thema. In diesem Jahr ist als Referent Prof. Walwei, der stellvertretende Leiter des Institut für Arbeitsmarktforschung) geladen. Sein Thema lautet „Arbeit und gesellschaftlicher Zusammenhalt“ vor dem Hintergrund der spürbaren Entgrenzung von Arbeit.

Ringlstetter und Band in der Schwarzachtalhalle

Neunburg. Am 4. August stoppt die Ringlstetter-Tour in Neunburg vorm Wald. Die Shows zeigen das Beste aus seinen drei erfolgreichen Alben. Selbstverständlich werden Hits wie „Niederbayern“, „Fürchtet Euch nicht“ und „Heller Schein“ nicht fehlen . Live Publikumslieblinge wie „2 Cowboys“ oder „Sonntag“ sind natürlich auch mit im Programm, wie auch der eine englischsprachige Song, der auf jeder Tour als spezielle Freude für die ganz hartgesottenen Fans ausgesucht und gecovert wird. In einem Spiel zwischen lauten und sanften Tönen, mit mal direkten, spitzen, halbernst gemeinten Worten und nachdenklichen Texten, wird aber nie das Positive aus dem Blick verloren.

Was erwartet einen also bei einem Abend mit Hannes Ringlstetter? Zwei Stunden volles Entertainment bei einer Mischung aus Rock, Rap, Folk und gesungener Comedy . Einlass: 19 Uhr; Beginn: 20 Uhr; Tickets: www.romanhofbauer.de